

## Editorial

### Aufführung Musical – Kinderlager

Am 16. August bringt der Kinderlager-Chor das Resultat zur Aufführung, welches während einer Woche erarbeitet wurde: «S'Gheimnis im alte Turm», Theater und Gesang, wie es sich für ein Musical gehört. Lassen Sie sich überraschen!

### Gottesdienst mit Matinée – Akkordeon

Sven Angelo Mindeci ist noch einmal zu Gast mit seinem Akkordeon, wie im Feld-Gottesdienst als Musiker während des Gottesdienstes, danach aber noch konzertant auf der Kirchenwiese. Freuen Sie sich mit uns auf diesen Anlass!

### KiKi – neues Angebot für Kinder

Nach den Sommerferien startet mit «KiKi», Kinderkirche, ein neues Angebot als Ergänzung zum kirchlichen Unterricht. Geschichten, Basteln, Spielen, Singen, Beten – ein wunderbarer Samstagmorgen einmal im Monat. Schnuppern erwünscht!

### Blaue Wolke – Gottesdienst

Ganz Ende Monat lädt Pfrn. Johanna Breidenbach zum Blauen Wolke-Gottesdienst ein, am Freitagabend die Woche ausklingen zu lassen, die Gemeinschaft zu pflegen, zusammen still zu werden, Sie sind herzlich eingeladen!

### Cafeteria – Jubiläum

Schon 25 Jahre werden Sie am Mittwochmorgen von einem Freiwilligen-Team in der Cafeteria in Elgg bewirtet. Schön, dass sich so viele engagieren, um diesen Treffpunkt zu ermöglichen. Sind Sie doch auch am Jubiläumsmorgen dabei!

### Katharina Wachter Kirchenpflege Eulachtal



## Ofenhitze

**Pfarrer Andreas Bertram-Weiss | Leckerer Duft nach Oregano und Thymian strömt aus der Küche – mmmh – Pizza! Oder es riecht süss nach Obstwähen. Ein Backofen vermag zu verzaubern, wenn durch die Hitze die Eier, Butter und Mehl im Auflauf oder Apfelstrudel zu einem neuen, vorher nie gekannten Gericht werden.**

Düfte und Geschmack sprechen unsere Sinne an, und wecken Assoziationen. Die Waffeln erinnern an Omas Backkünste, auch wenn sie schon längst verstorben ist. Kein Wunder, dass Martin Luther, der Reformator, der gerne ass und trank, auch Gott als «glühenden Backofen voller Liebe» bezeichnete. Ich mag dies energiegeladene Bild, mit dem Gott nicht nur als glühender Backofen sondern zudem als

«voller Liebe» bezeichnet wird. Zum einen, weil Gottes Wesen Liebe ist. Gott wendet sich uns zu - um seines Gegenübers willen. Im Neuen Testament wird dies allein mit «Agape» bezeichnet. In Gottes Liebe lodert zugleich auch ein erotisches Element: Das leidenschaftliche Brennen. Und doch bleibt Liebe wesensmässig frei. Freiheit begrenzt nicht die Liebe, sondern es gehört zum Wesen von Liebe, frei

geschenkt und zuteil zu werden. Und ich mag auch das Backofen-Bild für Gott wegen der Physik. Es gibt keinen physikalischen Begriff für «Kälte». Mit  $-273,15^{\circ}\text{C}$  haben wir zwar einen absoluten Nullpunkt im Universum, aber wir messen eigentlich nur die Wärme. Was wir in unserer Sprache als «kalt» bezeichnen, ist es nur im Verhältnis zu einer wärmeren Temperatur.

Ähnlich gibt es auch kein Mass für die Finsternis. Wir messen die andere Energieform, die Helligkeit, also die Strahlung, die als Licht für unsere Augen sichtbar ist. Dunkelheit ist einfach weniger Helligkeit. Und so haben wir auch kein Mass für die schlimmen Dinge, die manche Menschen einander antun. Ist es somit auch die Abwesenheit vom Guten, von der Liebe? Dann verstehen wir das Böse nicht als eigene Macht sondern als Abwesenheit von Liebe und von Gottes Wirken. Die Bedingungen unserer Welt und unserer Strukturen machen es manchmal schwer, etwas von Gottes Zuwendung in Form von leckeren Backwaren oder auch nur Düften aus dem Ofen zu ahnen. Aber wir können immer wieder zurückkehren: Wie in der Kälte an ein loderndes Feuer, das die Nacht durchbricht. Am Morgen erwärmt ein heisser Kaffee auch im Büro oder auf der Baustelle im Leben.

Wie in der philippinischen Geschichte von den Königskindern kann dies unerwartet geschehen. Der König gab ihnen die Aufgabe, eine Halle innerhalb eines Tages zu füllen. Statt unnützer Dinge nahm eine Kerze und erhellte die Halle allein mit dem Licht und füllte sie mit ihrem Schein. Der König war davon begeistert, denn es nahm genau das, was Menschen brauchen.

## Abendgottesdienst «Blaue Wolke»

Zum dritten Mal feiern wir die Blaue Wolke. Gedacht ist dieser Gottesdienst für alle Menschen, die mit traditionellen kirchlichen Formen und Worten – oder schlicht mit der Gottesdienstzeit am Sonntag Morgen – nicht so viel anfangen können; und doch ahnen, dass es sinnvoll ist, ab und zu auch der Seele etwas Gutes zu tun. Wie? Durch Elemente von Ritual und



Stille, von Gesang und Austausch, und – an verschiedenen Stationen – durch gedankliche Impulse und die Möglichkeit, selbst zu schreiben oder zu malen.

Wenn man irgendwie mit sich selbst unterwegs ist und Fragen an das Leben hat, dann könnte das ein Abend sein, um sich Zeit für sich selbst zu nehmen, aufzutanken und zu erfahren, dass wir nicht alleine auf dem Weg sind.

Thematisch sind wir mit den vier Elementen unterwegs, im August ist die Luft dran. Die Elemente, die unsere Welt formen und die uns umgeben, sind auch Bilder für innere Kräfte und für die göttliche Kraft, die uns hält und bewegt.

Es besteht die Möglichkeit, sich segnen zu lassen.

Nachher sind alle eingeladen, bei Feuer und Wein zu verweilen.

Eine Besonderheit ist dieses Mal, dass der Profimusiker Alexandre Jacques uns an einer kleinen historischen Orgel begleiten wird, mit ganz feinem Klang, der in die Tiefe reicht.

*Pfrn. Johanna Breidenbach*

**Freitag, 30. August**  
**20.00 Uhr, Ref. Kirche Elgg**

### Aufführung Musical

## «S Geheimnis im alte Turm»

«Eine Geschichte, die Mut macht, gemeinsam auch das scheinbar Unveränderliche anzupacken.»

«S Geheimnis im alte Turm» handelt von einem Königreich, in dem alles Bunte und Schöne verboten ist. Als einem Sänger im Schloss die farbigen Kleider weggenommen werden, wollen Kinder ihm helfen und entdecken dabei ein spannendes Geheimnis.

Das Bilderbuch wurde von Jana Schwander erfunden und gemalt – als Maturaarbeit in Psychologie. Ihre Schwester Livia Schwander hat es vertont und den Text zum Musical geschrieben, als sie in Ausbildung zur Kindergärtnerin war.



Unter der Leitung von Barbara Hofer und Hannah Lindner und freiwilligen Helfenden haben 34 Kinder das Musical einstudiert und bringen es mit viel Begeisterung zur Aufführung. Lassen Sie sich überraschen, welches Geheimnis die Kinder mit Singen, Theater und Tanz lüften!

*Katharina Wachter, Kirchenpflege*

**Freitag, 16. August**  
**19.00 Uhr, Ref. Kirche Elgg**

## Jubiläum: Cafeteria seit 25 Jahren

Es ist kaum zu glauben, aber die Cafeteria gibt es inzwischen seit 25 Jahren! Seit 25 Jahren öffnen sich jeden Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr die Türen des Kirchgemeindehauses, servieren engagierte Frauen Kaffee, Tee und Gipfeli, finden an unseren drei Tischen die verschiedensten Gespräche statt, treffen sich alteingesessene mit neuen ElggerInnen, unterstützen wir mit unserem Erlös LarVida in Brasilien.

All das möchten wir gerne mit Ihnen und Euch feiern! Und zwar am 21. August, von 9.00 bis 11.00 Uhr, bei gutem Wetter auf dem Lindenplatz und sonst, wie gewohnt, im Cafeteria-Raum. Wir freuen uns auf Euch.

*Das Cafeteria-Team*  
*Silvia Gruden*

**Mittwoch, 21. August**  
**9.00 Uhr, KGH Elgg, Werkraum**

## Café International – Spätsommerfest auf dem Lindenplatz



Am Mittwoch, 28. August 2024 findet von 15.00 bis 19.30 Uhr das jährliche Fest des Café International statt. Mit einem eindrucksvollem Essensangebot, Getränken, Kaffee und Kuchen verwöhnt das Team des Café International, unter Beteiligung von vielen freiwillig Helfenden und internationalen Köche und Köchinnen, kleine und grosse BesucherInnen. Dieses Jahr wird das Impro Theater «an-undpfirsich» den ganzen Nachmittag begleiten und sicherlich für einige Lacher sorgen. Für junge

## Gottesdienst mit Matinée-Konzert

Ausgelassen und fröhlich, nachdenklich und wehmütig, zarte Töne und fette Klänge – diese Formulierungen erfassen nur ansatzweise das Repertoire des virtuosen Akkordeonisten Sven Angelo Mindeci, der dieses Jahr bei uns im Matinée-Gottesdienst zu Gast sein wird. Wer ihn also beim Feldgottesdienst verpasst – oder genossen – hat, kann die Chance ein zweites Mal nutzen, ihn zu hören. Musikalisch werden Stücke unterschiedlicher Herkunft und Stilrichtungen zu hören sein, vornehmlich aus Klassik, Jazz und Tango. Er selbst schreibt dazu: «Tauchen Sie ein in die betörende Melodie Italiens, die romantische Klangwelt Frankreichs und das leidenschaftliche Feuer Argentiniens. Eine musikalische Reise voller Emotionen und Leidenschaft.»

Zusammen mit Marianne Yersin an der Orgel wird er im Gottesdienst die Kirche zum Klingen bringen, danach geht die Matinee bei schönem Wetter auf der Kirchenwiese weiter. Dort erwartet Sie wie gewohnt ein Apéro riche, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

*Pfrn. Johanna Breidenbach*

**Sonntag, 25. August**  
**10.00 Uhr, Ref. Kirche Elgg**

und junggebliebene Gäste gibt es ein kurzweiliges Angebot wie Kinderschminken, Dosenwerfen und weiteres, das von der Jugendarbeit Elgg zusammen mit engagierten Jugendlichen organisiert wird.

Das Team des Café International freut sich auf einen kunterbunten Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken.

*Amal Savasci*

**Mittwoch, 28. August**  
**15.00 Uhr, Lindenplatz**



Immer wieder sonntags... Treff für Alleinstehende

## Besuch im Heimatmuseum Elgg

Für einmal bleiben wir an unserem Nachmittagsausflug in unmittelbarer Nähe. Die Humbertrotte bietet auf drei Etagen verteilt viel Wissenswertes über das frühere Leben und Arbeiten im Landstädtchen. Wir erhalten eine exklusive Führung mit interessanten Überraschungen durch die Vereinspräsidentin Frau Renate Katterbach. Im Anschluss lassen wir den Nachmittag im Restaurant Obertor in Elgg bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Wir treffen uns um 13.35 Uhr auf dem Lindenplatz oder um 13.50 Uhr beim Eingang des Heimatmuseums. Für Fragen: Yvonne Maillard, 052 550 25 17. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Sie!

*Für das Vorbereitungsteam,  
Yvonne Maillard, Sozialdiakonin*

**Sonntag, 18. August**  
**Treffpunkt: 13.35 Uhr Lindenplatz oder 13.50 Uhr Eingang Heimatmuseum**

## «KiKi» – Neues Angebot für Kinder

Der KiKi-Morgen löst die Angebote Kolibri und Domino ab.

Neu findet ein gemeinsames Angebot für Kinder vom 1. Kiga bis zur 6. Klasse statt.

**Wann:** einmal im Monat am Samstagmorgen

**Zeit:** 9.00 – 11.00 Uhr

**Wo:** Ref. Kirche Elgg

altersgetrennten Gruppen kreativ vertieft. Kurz vor 11.00 Uhr gibt es einen gemeinsamen Abschluss in der Kirche. Chum verbii und lueg ine am erschte KiKi-Morge!

*Barbara Hofer*

**Samstag, 31. August**  
**09.00 Uhr, Ref. Kirche Elgg**



In der Kirche und im Kirchgemeindehaus werden biblische Geschichten erzählt, wird gemeinsam gesungen, gespielt und gebetet. Natürlich gehört auch ein Znüni (bitte Trinkflasche mitnehmen) dazu. Anschliessend wird das Gehörte in

## Impressum

### Pfarramt

Pfarrer Hans-Peter Mathes  
hans-peter.mathes@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 10

Pfarrerin Johanna Breidenbach  
johanna.breidenbach@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 11

Pfarrerin Sonja Zryd Mele  
sonja.zryd@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 12

Pfarrer Andreas Bertram-Weiss  
andreas.bertram@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 13

### Sozialdiakonie

Yvonne Maillard  
yvonne.maillard@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 17

Karin Michel  
karin.michel@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 16

### Verwaltung

Gaby Steinemann  
gaby.steinemann@kirche-eulachtal.ch

Françoise Schöni  
francoise.schoeni@kirche-eulachtal.ch

Yvonne Egli  
yvonne.egli@kirche-eulachtal.ch

Lindenplatz 1, 8353 Elgg  
Tel. 052 550 25 00  
verwaltung@kirche-eulachtal.ch  
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

### Präsidentin Kirchenpflege

Verena Wüthrich-Peter  
verena.wuethrich@kirche-eulachtal.ch

Eine Beilage der Zeitung  
«reformiert.»

### Herausgeberin

Evang.-ref.  
Kirchgemeinde Eulachtal

### Redaktion

Françoise Schöni  
redaktion@kirche-eulachtal.ch  
Tel. 052 550 25 02

### Layout

Irene Bruderer  
bru@bluewin.ch

### Druck

www.schellenberg.ch

[www.kirche-eulachtal.ch](http://www.kirche-eulachtal.ch)



**myclimate**  
Wirkt. Nachhaltig  
Drucksache  
myclimate.org/01-24-625131

## Schlusspunkt

Gottes Schöpfung fasziniert mich immer wieder von Neuem, was für eine unglaubliche Vielfalt. Zum Glück haben wir einen kleinen Hund und so bin ich viel draussen unterwegs und sehe viel Schönes und Interessantes, wie zum Beispiel diesen Trauer-Rosenkäfer.

**Peter Hoppler, Elsau**



## Sonntag, 4. August

Elsau  
**Gottesdienst**  
 Kirche Elsau, 09.30 Uhr  
 Pfr. Hans-Peter Mathes  
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

## Freitag, 9. August

Elgg  
**Andacht im  
 Pflegezentrum Eulachtal**  
 16.00 Uhr  
 Pfr. Hans-Peter Mathes

## Sonntag, 11. August

Elgg  
**Mitendand-Gottesdienst**  
 Kath. Kirche Elgg, 10.00 Uhr  
 Pfrn. Johanna Breidenbach  
 Michael Dieterle, Orgel

Schlatt  
**Gottesdienst**  
 Kirche Schlatt, 10.00 Uhr  
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss  
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

## Mittwoch, 14. August

Schlatt  
**Meditation**  
 Kirche Schlatt, 19.00 Uhr  
 Brigitte Widmer

## Freitag, 16. August

Elgg  
**Aufführung Musical**  
 «S'Geimnis im alte Turm»  
 Ref. Kirche Elgg, 19.00 Uhr  
 Barbara Hofer, Leitung

## Sonntag, 18. August

Elgg  
**Gottesdienst**  
 Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr  
 Pfr. Hans-Peter Mathes  
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel  
 mit Chinderhüeti

**Immer wieder sonntags...**  
 Treff für Alleinstehende  
 Besuch des Heimatmuseums  
 Elgg  
 13.35 Uhr Lindenplatz oder  
 13.50 Uhr vor dem Eingang des  
 Heimatmuseums  
 Kaffee und Kuchen im  
 Restaurant Obertor  
 Yvonne Maillard, Sozialdiakonin

Elsau  
**Gottesdienst**  
 Kirche Elsau, 09.30 Uhr  
 Pfrn. Sonja Zryd  
 Tadeas Forberger, Orgel

## Mittwoch, 21. August

Elgg  
**Jubiläums-Cafeteria**  
 Lindenplatz oder KGH, Werkraum  
 09.00–11.00 Uhr

Elsau  
**Senioren-Mittagstisch**  
 KGH Elsau, Saal, 12.00 Uhr  
 Neuanmeldungen bitte bis  
 Montag davor an  
 Dania Leuenberger, 052 550 25 21

## Freitag, 23. August

Elgg  
**Andacht im  
 Pflegezentrum Eulachtal**  
 16.00 Uhr  
 Martin Pedrazzoli

## Sonntag, 25. August

Elgg  
**Gottesdienst  
 mit Matinée-Konzert**  
 Ref. Kirche Elgg, 10.00 Uhr  
 Pfrn. Johanna Breidenbach  
 Marianne Yersin, Orgel  
 Sven Angelo Mindeci, Akkordeon  
 Matinée und Apéro auf der  
 Kirchenwiese

## Mittwoch, 28. August

Elgg  
**Café International –  
 Spätsommerfest**  
 Lindenplatz, 15.00–19.30 Uhr  
 Amal Savasci

**Meditation**  
 Ref. Kirche Elgg, 19.00 Uhr  
 Brigitte Widmer

## Freitag, 30. August

Elgg  
**Gottesdienst «Blaue Wolke»**  
 Ref. Kirche Elgg, 20.00 Uhr  
 Pfrn. Johanna Breidenbach

## Samstag, 31. August

Elgg  
**KiKi-Morgen**  
 Ref. Kirche Elgg, 09.00 Uhr  
 Barbara Hofer

## Cafeteria

Jeden Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr  
 KGH Elgg, Werkraum  
**Sommerpause: Bis und mit  
 14. August findet keine Cafeteria  
 statt!**

## Ökum. Friedensgebet

Jeden Montag, jeweils 19.15 Uhr  
 Kath. Kirche Elgg

## Spieltreff

Jeden Freitag, 13.30–17.00 Uhr  
 KGH Elsau

## Amtswochen

**22. Juli bis 11. August**  
 Pfr. Hans-Peter Mathes

**12. bis 18. August**  
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss

**19. bis 25. August**  
 Pfrn. Sonja Zryd

**26. August bis 1. September**  
 Pfrn. Johanna Breidenbach

**Nächste Ausgabe**  
 «reformiert.eulachtal»  
 Nr. 9 | 30. August 2024



Das Monatslied im August:

## «Wenn einer alleine träumt»

Rise Up Plus 287 und Rise Up 236, Melodie: Fritz Baltruweit (\*1955),  
 Ludger Edelkötter (1940–2022), Text: Dom Helder Camara (1909–1999),  
 Apg 2,17, vorgestellt von **Pfrn. Johanna Breidenbach**

*Wenn einer alleine träumt,  
 ist es nur ein Traum.*

*Wenn viele gemeinsam träumen,  
 so ist das der Beginn,  
 der Beginn einer neuen Wirklich-  
 keit. Träumt unsern Traum.*

Der erste Satz beginnt mit einer nüchternen Feststellung, die wohl alle unterschreiben könnten. Damit holt er uns ab und leistet wie nebenbei noch zwei Dinge: er führt «Traum» schon als Symbol für einen Wunsch, mehr noch: eine Sehnsucht ein. Und er legt den Fo-

kus in für mich ungewohnter Weise darauf, dass ich in aller Regel alleine träume – und bereitet damit den Boden für den zweiten Satz. Denn wenn man alleine träumen kann, wenn man schon für sich alleine allen Menschen Wohlsein wünschen kann – dann könnte man das doch auch gemeinsam tun?

Der zweite Satz geht genau damit weiter und fasst die Kraft und Macht des «gemeinsam» auf: eine gemeinsam geteilte Sehnsucht, ein innerster Wunsch von vielen be-

wirkt die Transformation von Traum in Wirklichkeit. Wenn eine Vision irgendwann ein ganzes Volk erfasst, so hat das das Potenzial, die Geschichte zu verändern. Wie wir wissen, nicht nur zum Guten. Aber möglich ist es: mit göttlicher Beharrlichkeit auf Freiheit und Grundrecht aller Menschen zu bestehen, gleich welcher Hautfarbe, welchen Geschlechts sie sind und gleich, was sie verdienen.

Wie wäre es mit einem traumhaften Eintrag in einem Geschichtsbuch aus dem Jahr 2150: Die in der ersten Hälfte des 21. Jahrhunderts immer noch übliche Praxis der Folter wurde in einer immer grösseren Anzahl von Ländern geächtet, bis sie als legales Mittel der Bestrafung aus der Rechtspraxis weltweit verschwand.

Die Melodie des Liedes ist zwar nicht besonders eingängig und wirkt etwas farblos, durch die sinnfällige Setzung als Kanon gewinnt sie jedoch deutlich an Schwung.